



Am Sonntag gibt es ab 10 Uhr wieder hochkarätigen Bogensport auf dem Zevener Athesportplatz zu sehen, wenn der TuS Zeven zum 37. Mal die Landesmeisterschaften des Nordwestdeutschen Schützenbundes ausrichtet.

Foto Krause

Rekordzahl an Bogenschützen

Erstmals 232 Teilnehmer bei den 37. Landesmeisterschaften auf dem Zevener Ahesportplatz

Von **Manfred Krause**

ZEVEN. Der TuS Zeven richtet am Sonntag zum 37. Mal die Landesmeisterschaften der Bogensportler des Nordwestdeutschen Schützenbundes aus. Auf dem Ahesportplatz gehen 232 Teilnehmer an den Start, so viele wie noch nie. Das Finalschießen der Damen und Herrenklasse bildet den Abschluss.

„Das ist Rekordbeteiligung und dafür mussten wir die Scheibenzahl auf 58 aufstocken“, so TuS-Pressesprecher Achim Dubbels,

der zudem auf die erstmals angebotene Disziplin Blankbogen hinweist. „Die Blankbogenschützen feiern hier Premiere, die waren sonst auf den Landesmeisterschaften nicht vertreten“, so Dubbels.

Nach dem Einschießen beginnt um 10 Uhr der Wettkampf unter der Leitung des Landesbogenreferenten Axel Heemann mit der Qualifikationsrunde, in der bereits die ersten Meister ermittelt werden. Der SSV Tarmstedt ist stark vertreten, schickt Fredi Latzke, Norbert Moderow, Manfred Kossens, Rainer Gerdt, Elke Heins, Mascha Heins und Nico Gerdt ins Rennen. Von der SG

Bremervörde starten Lothar Greif und dessen Sohn Marvin, der amtierende Herren-Bezirksmeister. Die Gastgeber sind diesmal dünn besetzt, nur Diether Wolff und Jens Thieme schaffen die geforderten Limitzahlen.

„Ich möchte auf eigener Anlage natürlich besser schießen als es bei den Bezirksmeisterschaften der Fall war. Mein Ziel ist es, die Limitzahl für die Deutsche Meisterschaft zu schaffen, aber auch weit vorne zu landen“, sagte Jens Thieme, der neben Nico Gerdt auch in Marvin Greif einen starken Konkurrenten sieht. „Ich habe Marvin schon auf dem Zettel, der schießt sehr gut und ist ein

ernst zu nehmender Gegner“, so Thieme.

Beim SSV Tarmstedt versprüht Abteilungsleiterin Mascha Heins viel Optimismus. „Wir hatten zuletzt einen ganz normalen Trainingsrhythmus. Die Ergebnisse waren sehr gut“, so Heins, die in der Damenklasse antritt und gute Chancen auf den Titel hat. Und auch ihre Mutter Elke schoss zuletzt sehr souverän und könnte ebenfalls Gold holen.

Auf einen Blick

- » **Was:** Bogen-Landesmeisterschaften
- » **Wann:** Sonntag, 26. Juni, ab 10 Uhr
- » **Wo:** Ahesportplatz Zeven